

# Presseinformation



## Startschuss am Helvesanger

*Spatenstich für das Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter im Göttinger Ortsteil Grone / Nach Fertigstellung dritte stationäre Einrichtung für Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Erkrankungen und ihre Familien in ganz Niedersachsen*

Göttingen, den 25. September 2023

**Göttingen.** Mit dem Spatenstich und einer Feierstunde in lockerer Atmosphäre ist am Montag, den 25. September 2023, der Startschuss für den Bau des Kinder- und Jugendhospizes Sternenlichter im Göttinger Ortsteil Grone gefallen. Vertreter aus Politik und Gesellschaft, Vorstand und Mitglieder des Sternenlichter-Fördervereins sowie der Göttinger DRK-Schwesternschaft, Mitarbeitende des künftigen Hospiz-Betreibers, der Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter gGmbH sowie der künftig am Bau beteiligten Firmen, der Sparkasse Göttingen sowie zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer und Wegbegleiter des Projektes feierten diesen besonderen Moment gemeinsam und kamen miteinander ins Gespräch. Nach Fertigstellung ist das Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter die dritte stationäre Einrichtung für Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Erkrankungen und ihre Familien in ganz Niedersachsen.

### **Umfangreiche Vorbereitungen ebnen Weg für den Neubau**

Mit Unterzeichnung des Grundstücks-Kaufvertrages im Januar 2020 durch die Casa Gutingi GmbH & Co. KG als Tochtergesellschaft der Sparkasse Göttingen wurde das Neubauprojekt offiziell ins Leben gerufen. Seit dem Erwerb des Grundstücks am Helvesanger 10 im Göttinger Ortsteil Grone haben umfangreiche Vorbereitungen für den nun folgenden Baustart stattgefunden. Die Familie Hennemann, ehemalige Eigentümerin des Grundstücks, hatte hier vormals einen landwirtschaftlichen Betrieb geführt. Alte Gebäude mussten abgerissen, die Fläche begradigt werden. Mit Professionalität, Weitsicht und dem für dieses besondere Bauprojekt nötigen Feingefühl arbeiten seither Bauplaner und Architekten, Bauherren, der künftige Betreiber und bald auch diverse Bauunternehmen an der Verwirklichung dieses beeindruckenden Herzensprojektes – der Schaffung einer ganz besonderen Oase für unheilbar und lebensverkürzend erkrankte Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien.

### **Angebote für die gesamte Familie**

Kinder- und Jugendhospize begleiten Familien mit einem unheilbar und lebensverkürzend erkrankten Kind ab der Diagnosestellung – nicht erst in der letzten Lebensphase, wie es in Hospizen für Erwachsene der Fall ist. Kinderhospizarbeit bezieht immer die gesamte Familie mit ein. So kann in einem Kinder- und Jugendhospiz nicht nur das schwerstkranke Kind / der schwerstkranke Jugendliche aufgenommen werden, sondern auch die Eltern (oder andere nahe Bezugspersonen) sowie die Geschwister. Die Familien können bis zu 28 Tage im Jahr ins Kinder- und Jugendhospiz kommen, um sich ein wenig zu erholen und neue Kraft zu sammeln. Voraussetzung ist die Diagnose der lebensverkürzenden Erkrankung des Kindes. Viele Familien kommen somit über Jahre hinweg immer wieder in ein Kinder- und Jugendhospiz, um sich von dem oft psychisch stark fordernden Alltag zu entlasten. Kommt das betroffene Kind / der betroffene Jugendliche in die letzte Lebensphase, ist der Aufenthalt nicht auf 28 Tage beschränkt. Einige, aber nicht alle Betroffene versterben im Kinder- und Jugendhospiz. Im Anschluss steht die Trauerbegleitung der Familie im Zentrum der Arbeit.

Auch der gegenseitige Austausch der Eltern untereinander, der ein Gefühl des „Nicht-Alleinseins“ vermittelt, ist ein wichtiger Bestandteil der Kinderhospizarbeit.

Das Angebot innerhalb der Einrichtung wird von Therapien in jeglicher Form für die betroffenen Kinder und Jugendlichen, auch ein breit gefächertes Angebot für die gesunden Geschwisterkinder bis hin zur psychologischen Betreuung der Angehörigen auch über den Tod der Kinder und Jugendlichen hinaus beinhalten.

### **Allgemeine Informationen zum Neubau Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter**

- Gebäudekomplex mit vier Baukörpern, welche durch Übergänge barrierefrei miteinander verbunden werden. Die westlichen drei Gebäude werden zweigeschossig und das östliche Gebäude eingeschossig ausgeführt.
- Wohn- und Nutzfläche gesamt: 1.759 m<sup>2</sup>
- Bruttogrundfläche: 2.194 m<sup>2</sup>
- Um den individuellen Bedürfnissen der Familien gerecht zu werden, bietet das Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter die Möglichkeit, entweder in einem von 8 separaten Eltern-Apartments oder direkt bei ihrem Kind im Zimmer zu wohnen. Neben den 11 Patientenzimmern mit zugehörigem Bad wird es noch ein „Reservezimmer“ für akute Notfälle geben.
- Sorgsam ausgewählte Materialien, dezente Farbpalette und viel Licht erzeugen eine Wohlfühlumgebung statt nüchternes Krankenhausambiente.
- Herzstück ist ein großer Gemeinschaftsbereich mit angrenzender Küche und Essbereich.
- hybride Wärmeversorgung (Sole-Wasser-Wärmepumpe sowie Gasbrennwert-Therme)
- Einsatz von Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung sowie Anlagen zur Kühlung elektrisch
- Im rückwärtigen Bereich entsteht eine weitläufige parkähnliche Außenanlage mit viel Grün für Ruhe und Entspannung sowie für Bewegung.
- **Bauherr:** Casa Gutingi GmbH & Co. KG, Groner Landstraße 2, 37073 Göttingen (Tochtergesellschaft der Sparkasse Göttingen)
- **Künftige Betreiberin:** Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter gGmbH, Helvesanger 12, 37081 Göttingen
- **Schirmherr** des künftigen Kinder- und Jugendhospizes ist Göttingens Oberbürgermeister a.D., Herr Rolf-Georg Köhler.
- **Unterstützerinnen und Unterstützer des Kinder- und Jugendhospizes Sternenlichter:**
  - **Förderverein für das Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter e.V.**  
(<https://www.sternenlichter-goettingen.de/foerderverein>)
  - *Spenden von Privatpersonen und Unternehmen*
  - „WirWunder“ – die Plattform der Sparkassen-Finanzgruppe für das Gemeinwohl in Deutschland in Kooperation mit betterplace.org  
(<https://www.wirwunder.de/projects/115496?wirwunder=54>)

- *Die Stiftungspartner, Braunschweig* (gemeinnützige Stiftung Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter), (<https://www.stiftungsportal-suedniedersachsen.de>)

### **Unterstützungsmöglichkeiten: Gemeinsam Gutes tun!**

Die Finanzierung des Kinder- und Jugendhospizes erfolgt nur zum Teil über die Kranken- und Pflegekassen. Fehlende Gelder müssen durch Spenden, Stiftungsgelder und Mitgliedsbeiträge akquiriert werden. Der **Förderverein** sagt herzlich DANKE für die bisherige Unterstützung und freut sich sehr über neue Mitglieder – mit einem Jahresbeitrag von 60 Euro können auch Sie gerne Teil der „Sternenlichter-Familie“ werden. (<https://www.sternenlichter-goettingen.de/foerderverein>)

**Spendenkonto:** Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter gGmbH  
IBAN: DE05 2605 0001 0056 0819 95  
SWIFT/BIC: NOLADE21GOE  
Sparkasse Göttingen

**Spendenkonto:** Förderverein für das Kinder- u. Jugendhospiz Sternenlichter  
IBAN: DE57 2605 0001 0056 0753 36  
SWIFT/BIC: NOLADE21GOE  
Sparkasse Göttingen

**Kontakt:** ***Frau Nicole Zimmer***  
Oberin der DRK-Schwesternschaft Georgia-Augusta e.V.  
[zimmer@drk-georgia-augusta.de](mailto:zimmer@drk-georgia-augusta.de) / [info@sternenlichter-goettingen.de](mailto:info@sternenlichter-goettingen.de)  
0551 / 58842

***Frau Gabriele Pfahlert***  
Vertreterin von Frau Oberin Zimmer  
[pfahlert@drk-georgia-augusta.de](mailto:pfahlert@drk-georgia-augusta.de) / [info@sternenlichter-goettingen.de](mailto:info@sternenlichter-goettingen.de)  
0551 / 58842

***Frau Maren Iben***  
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising  
[iben@drk-georgia-augusta.de](mailto:iben@drk-georgia-augusta.de) / [info@sternenlichter-goettingen.de](mailto:info@sternenlichter-goettingen.de)  
0551 / 48 888 744

***Herr Axel Rümenap & Herr Stefan Keveloh***  
Geschäftsführer Casa Gutingi GmbH & Co. KG  
[axel.ruemenap@casa-gutingi.de](mailto:axel.ruemenap@casa-gutingi.de) / [stefan.keveloh@casa-gutingi.de](mailto:stefan.keveloh@casa-gutingi.de)  
0551 / 405 3230